

CDU will vier Spuren auf der A3

LEICHLINGEN (LH) Die CDU will einen vierspurigen A3-Ausbau. „Die nun geforderte Freigabe des Standstreifens“ anstelle des Ausbaus sei 2011 untersucht und danach aus Sicherheitsgründen verworfen worden. Dies sei auf der letzten öffentlichen Infoveranstaltung zum A3-Ausbau in Langenfeld berichtet worden, sagt Fraktionschef Helmut Wagner. Nun solle für den Abschnitt Opladen bis Hilden „auf einmal eine Resolution gegen den vierspurigen Ausbau mit Standstreifen beschlossen werden“. Für die CDU-Fraktion nicht nachvollziehbar. Ein Standstreifen sei unverzichtbar bei einer vielbefahrenen Autobahn. Und: „Falls kein Ausbau kommt, gibt es keinen Rechtsanspruch auf neue und bessere Schallschutzwände.“